

Einrichtungen der Kindertagesbetreuung unter Pandemiebedingungen

Rückblick und Ausblick

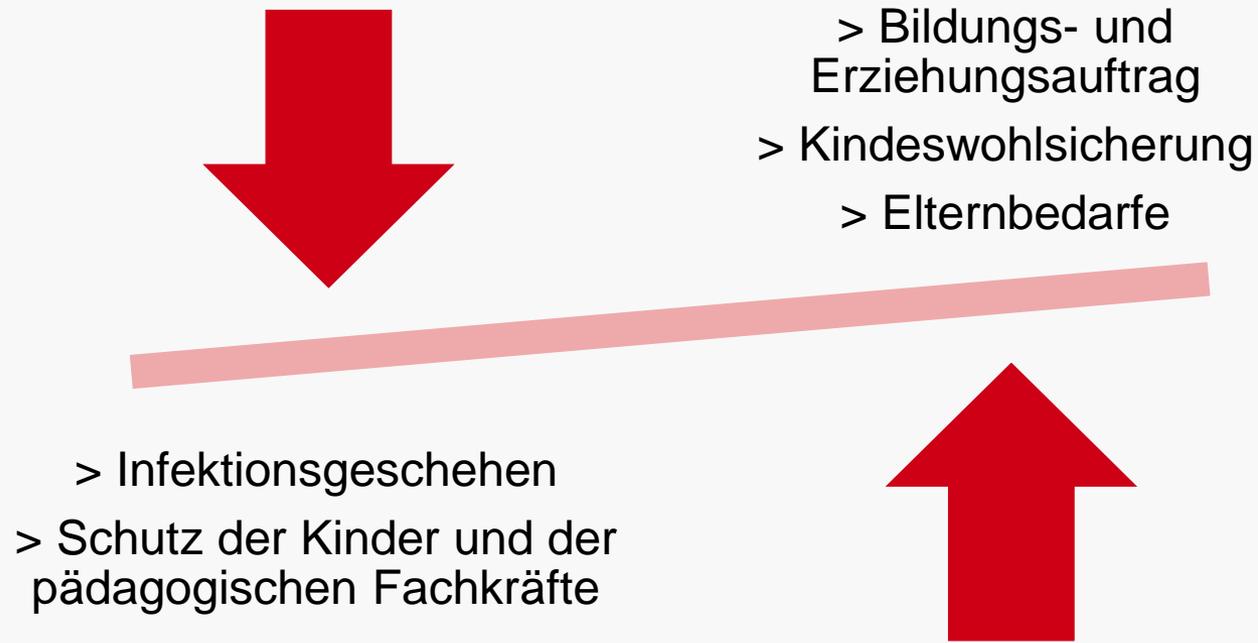
Sitzung der ZEV, 09.11.2021

*Thomas Jablonski
Abteilungsleiter „Frühkindliche Bildung“
Senatorin für Kinder und Bildung*

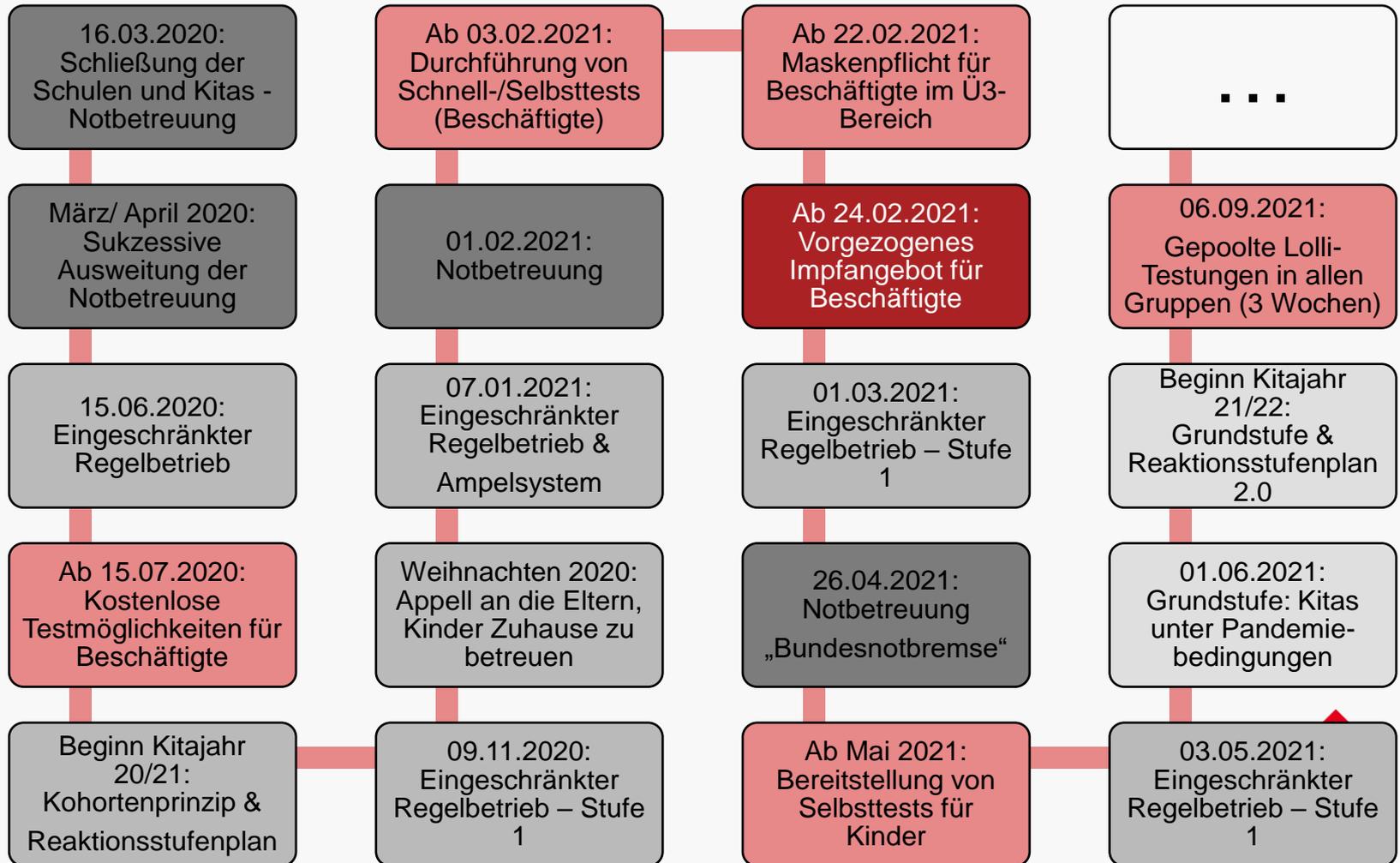


Rückblick I: Kitas in Bremen unter Pandemiebedingungen

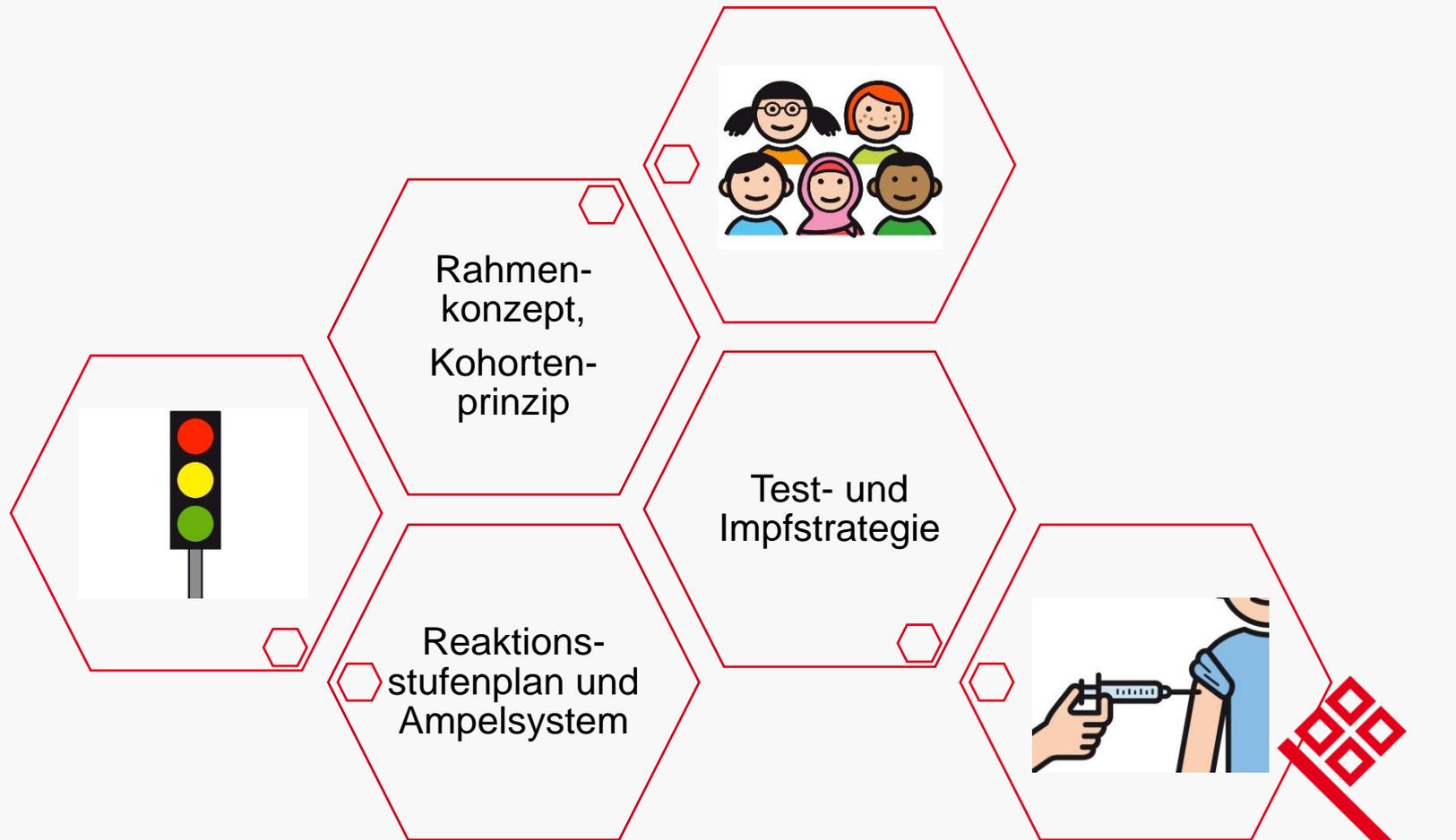
Ziel: Einrichtungen möglichst offen halten!



Rückblick II: Etappen



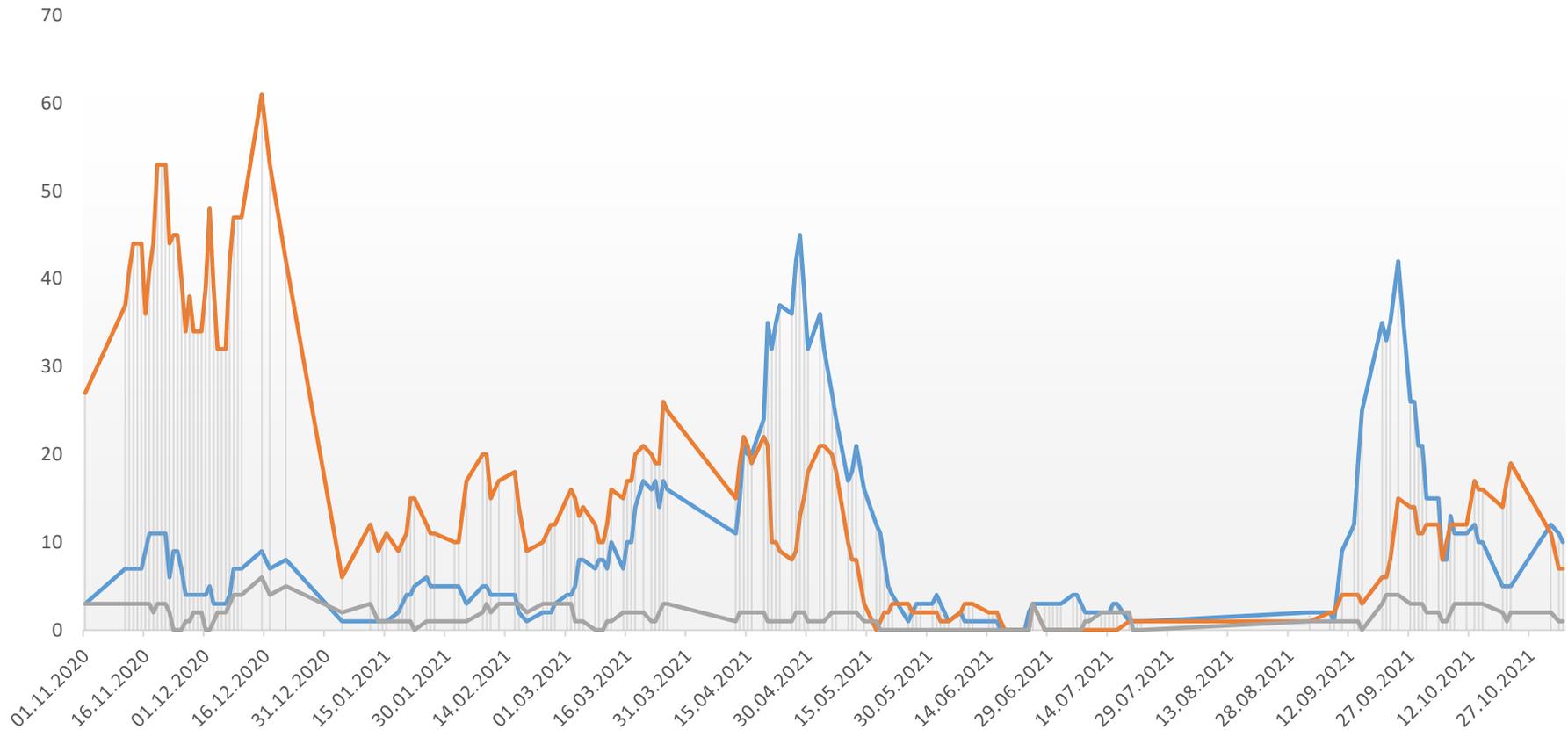
Rückblick III: Sicherheitsnetz



Rückblick IV: Daten & Fakten



Aktive Infektionen nach Personengruppen (Verlauf des letzten Jahres)



Stufe 1
(eingeschränkter
Regelbetrieb)
ab 01.11.20

Appell: Betreuung
wenn möglich zu
Hause

Notbetreuung
ab 01.02.21

Stufe 1
(eingeschränkter
Regelbetrieb)
ab 01.03.21

Osterferien

Notbetreuung
ab 26.04.21

Stufe 1
ab
03.05.21

Grundstufe
"Kindertagesbetreuung
unter
Pandemiebedingungen"
(ab 01.06.21)

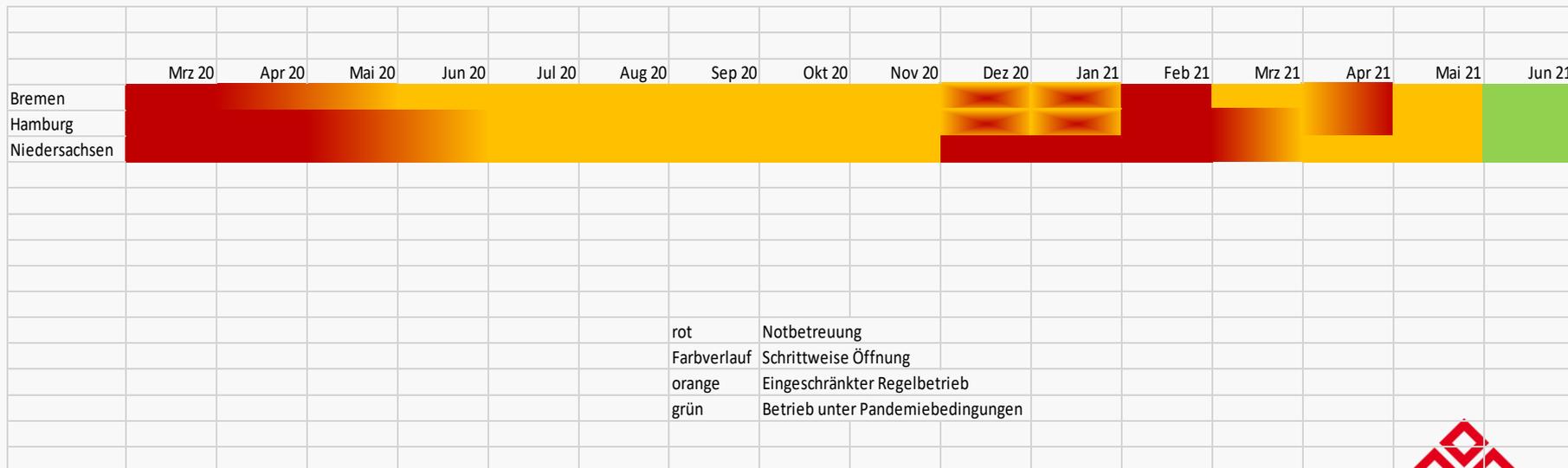
Sommerferien

— Anzahl Kinder — Anzahl Fachkräfte — Anzahl sonstiges Personal

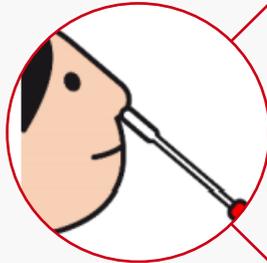


Ländervergleich

Bremische Kitas waren im Ländervergleich in allen Phasen der Pandemie am längsten und umfassendsten geöffnet.



Wo stehen wir aktuell?



Anpassung der Teststrategie für Kinder: Bereitstellung verschiedener Testformen



Impfquote der Beschäftigten: über 86%



Seit Juni 2021: Kita's nahezu im Normalbetrieb



Lessons learned I



Es war gut, eine pädagogische Grundhaltung zu verteidigen

- Soziale Isolation von Kindern hat gravierendere Folgen als die gesundheitlichen Risiken
- Einrichtungen möglichst lange offen halten!
- Wieder in die Waage bringen: Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag
- Digitalisierungsschub
- Relevanz von Nähe und persönlichen Beziehungen



Lessons learned II



Es ist ein kooperatives Krisenmanagement entstanden, das bewahrt werden sollte

- Das Instrumentarium (Rahmenkonzept, Kohortenprinzip, Reaktionsstufenplan, Ampelsystem, Impf- und Teststrategie) hat sich bewährt und flexibles Handeln ermöglicht
- Grobmaschiges Sicherheitsnetz, das bei Bedarf enger werden kann, wird beibehalten
- Kommunikation zwischen Trägern, Behörde und auch Elternvertretung ist viel enger und besser geworden – bleibt aber auch weiterhin kritischer Erfolgsfaktor
- Wir mussten gemeinsam viel lernen, manchmal jeden Tag neu
- In allen Phasen gab es diametrale Einschätzungen und Präferenzen – es gab Stress, aber keine Spaltung



Pädagogische Arbeit unter Pandemiebedingungen bleibt bestehen

Beziehungsgestaltung

Übergänge
und
Kooperationen

Eingewöhnung

Zusammenarbeit
mit Eltern

Fachberatung
und Fortbildung

Fachkraft-
Kind-
Interaktion

Sprachbildung und
Sprachförderung



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Ich freue mich auf Ihre Hinweise und Fragen!

